

Bericht der Bläsiberg Skilifte Wiesensteig Saison 2016/17

Nachdem die vergangene Saison 2015/16 leider nicht sehr ertragreich war, standen größere Arbeiten rund um die Lifte über den Sommer auf Sparflamme. Lediglich kleinere Reparaturarbeiten sowie das monatliche in Betrieb setzen aller Motoren und Lifte wurde gemacht.

Im Herbst gingen dann die üblichen Vorbereitungsarbeiten über die Bühne. Mähen und Mulchen, Abschmieren der Masten und Stationen, die elektrische Überprüfung aller sicherheitsrelevanten Streckenteile an den Liften, Kundendienst aller Motoren und Reinigung der Kassen- und Aufenthaltsräume. Anbringen der Wegweiser und Halteverbotschilder am Schöntalweg sowie am Ortseingang.

Am 24. Oktober erfolgten die Abrechnung und der Jahresbericht in der Stadtratssitzung gegenüber der Stadtverwaltung.

Der TÜV Termin am 08. November ging, wie die Jahre zuvor, ohne Mängel über die Bühne.

Anfang November fanden dann die restlichen Mäh-, Instandsetzungs-, und Aufbauarbeiten statt. Das Kassensystem bekam das jährliche Update und der Gasofen vom Elektrolift wurde generalüberholt.

Am Samstag 19. und 26. November erfolgte die Montage der Umzäunungen und Gehänge aller Lifte.

Somit waren wir Anfang Dezember startklar für die anstehende Saison die, Gott sei Dank, bei etwas schwierigen Verhältnissen, Anfang Januar startete.

Leichter Schneefall bei minus 15 Grad am 02. und 04. Januar, allerdings Pulverschnee mit viel Wind, ergab 10 cm Schneehöhe im Tal und am kleinen Lift sowie eine gefrorene Wiese oberhalb der Kuppe. An Liftbetrieb war leider nicht zu denken. Auch der gefallene Neuschnee zum Dreikönigtag ließ sich nicht verdichten, trotz aller Präparationsversuche mit der Pistenwalze und dem Motorschlitten auf der Loipe. Dafür kamen wenigstens die Schlittenfahrer auf Ihre Kosten. Trotz der wichtigen fehlenden Grundlage hatten wir uns entschlossen den Liftbetrieb dann am Sonntag mit 2 Liften aufzunehmen. Der Besuch war soweit ok und die Piste hatte einigermaßen gehalten. Unter der Woche war geschlossen, die Piste wurde am Montag nochmals präpariert, allerdings kam erst mal leichtes Tauwetter, bevor am Montag den 16. Januar nochmals 10 cm Neuschnee hinzukam. Liftbetrieb ab Dienstag 17. Januar bis Sonntag 22. Januar bei normalem Besuch und immerhin durchweg zweistelligen Minusgraden. Weiter ging es dann ab Freitag 27. Januar, hier schon ab 9.00 Uhr, die Realschule Heumaden war mit 5 Omnibussen im Schöntal, bis Sonntag 29. Januar bevor dann leider Tauwetter einsetzte.

Erfreulicherweise konnten an dem Wochenende wieder Skikurse der SCW Skischule sowie der Skischule aus Wolfschlugen am Bläsiberg abgehalten werden.

Die Pause nutze man gleich, um angefallene Reparaturarbeiten abzarbeiten. Jeder war davon überzeugt, dass der Winter noch nicht vorbei war. Leider tat er das aber nicht mehr.

Somit war der Elektrolift an	10 Tagen mit 61 Stunden,
der kleine Lift an	7 Tagen mit 35,5 Stunden und
der Diesellift an	1 Tag mit 4,5 Stunden in Betrieb.

Die Gesamtbesucherzahl von 1541 Gäste ergab 20.265 Durchgänge und Fahrten an allen Drehkreuzen unserer 3 Lifte.

Ende März begann das jährliche Aufräumen bzw. der Ab- und Rückbau aller Gehänge, Umzäunungen, Drehkreuze, Schilder und Wegweiser. Die Seilölung erfolgte Anfang Mai bei frühlingshaften Temperaturen damit die Seile offen sind und das Öl ins Innere eindringen kann.

Bedanken möchte ich mich an dieser Stelle ganz herzlich vor allem bei allen meinen Mitarbeitern rund um die Skilifte, bei meiner Familie, beim Bauhof, dem SCW, der Bergwacht und der Stadtverwaltung für die wie immer sehr gute Zusammenarbeit.

Auch dieses Jahr standen die Arbeiten über den Sommer leider wieder umsatzbedingt auf Sparflamme. Der Motorschlitten kam dennoch turnusgemäß nach Oberstaufen zur Überprüfung und zum Kundendienst.

Am Dienstag 17.10.17 fand der jährlich TÜV Termin bei sommerlichen Temperaturen statt. Erfreulicherweise fanden die Prüfer wieder keinen einzigen Mängelpunkt.

Der zwischengelagerte Schotter von der ehemaligen Autobahn-Brückenbaustelle in Gosbach, der doch einige höhere Wellen geschlagen hatte, ist endlich vom Landratsamt zur Einschotterung des Parkplatzes genehmigt und wurde Mitte dieser Woche in Angriff genommen.

Seit der vergangenen Saison sind wir, verglichen an der Größe unseres Skigebietes, doch eines der billigsten. So werden wir die Preise zur kommenden Saison, letztmalig im Jahr 2013, erhöhen und anpassen. In diesem Zuge wollen wir auch ein bargeldloses Bezahlen mittels EC Terminal ermöglichen.

Hoffen wir endlich wieder mal auf eine schneereiche, kalte und ertragreiche Skisaison.

Thomas Geiger